

Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb am 28.02.2019

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	19:56 Uhr
Ende:	20:04 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter: Schriftführer/in:	Herr Stampf ██████████

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Verweisung einer Anfrage des Stadtrates vom 06.02.2019	
4.1.	Anschluss der Ortsteile ans öffentliche Kanalnetz BE: Fragesteller Fraktion CDU, Herr Prof. Dr. Dr. Pistner hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr Werkleiter Entwässerungsbetrieb	2667/18
5.	Informationen	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stampf, eröffnete die öffentliche Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung gab es keine.

3. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

4. Verweisung einer Anfrage des Stadtrates vom 06.02.2019

- 4.1. Anschluss der Ortsteile ans öffentliche Kanalnetz 2667/18
BE: Fragesteller Fraktion CDU, Herr Prof. Dr. Dr. Pistner
hinzugezogen:
Beigeordneter für Bau und Verkehr
Werkleiter Entwässerungsbetrieb

Zunächst bedankte sich Herr Prof. Dr. Dr. Pistner, Fraktion CDU, für die sehr gut ausgearbeitete Beantwortung seiner Anfrage. Da die Anzahl der abflusslosen Gruben im Bereich Brühlervorstadt und im Ortsteil Stotternheim sehr hoch ist, fragte Herr Prof. Dr. Dr. Pistner, nach, inwieweit in diesen Bereichen die Anschlussarbeiten an das öffentliche Kanalnetz beschleunigt werden könnten.

Der hohe Anteil der abflusslosen Gruben im Bereich Brühlervorstadt betrifft hauptsächlich die Petersbornsiedlung so Herr Höfer, Werkleiter Entwässerungsbetrieb. Die Umsetzung des Anschlusses an das öffentliche Kanalnetz wird in diesen Bereichen nach und nach umgesetzt. Ebenso ist die Umsetzung in Stotternheim geplant, welche aber auf Grund der Menge nicht zeitgleich erfolgen kann, sonst würde man den Ortsteil verkehrstechnisch stark beeinträchtigen. Herr Höfer gab noch zur Kenntnis, dass bei der Umsetzung der ABK-Maßnahmen auch die Rahmenbedingungen, die gestiegenen Baukosten, die Kapazitäten in der Stadtverwaltung und die entsprechenden Verkehrsregelungen bei den Bauarbeiten eine große Beachtung finden müssen.

Die Nachfrage von Herrn Prof. Dr. Dr. Pistner ob dem Entwässerungsbetrieb sogenannte "schwarze Schafe" bekannt sind bzw. durch die abflusslosen Gruben eine Gefährdung der Umwelt gesehen wird, konnte durch Herrn Höfer nicht bestätigt werden.

zur Kenntnis genommen

5. Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

gez. Stampf
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in